



Februar und
März 2017

Gemeindebrief

Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Sachsen bei Ansbach



Gott spricht

**Ich schenke euch ein neues Herz und
lege einen neuen Geist in euch.**

Hesekiel 36,26

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31,16

Liebe Gemeindeglieder.

Das neue Jahr hat begonnen und viele haben sich vieles vorgenommen.

Ein bedeutender Mann in der Geschichte der Kirche hat einmal gesagt: Man solle sich in einem neuen Jahr nur eine Sache vornehmen und würde man die gut machen und das Ziel erreichen, so würde man bald vollkommen sein.

Ein Ziel, ein gutes Ergebnis und das Jahr für Jahr, was wünscht man sich mehr? Vielleicht verzetteln wir uns zu sehr. Vielleicht wollen wir zuviel in zu kurzer Zeit.

Ein prominenter Zeitforscher sagte kürzlich in einem Interview: Die Geschwindigkeit der Zeit ändert sich nicht. Die Zeit ist immer gleich. Nur wir Menschen stecken immer mehr hinein. Vor ein paar Jahren gab es für Nachrichten den Fernseher und das Radio. Heute, mit den Smartphones – WhatsApp, Facebook, Twitter-, werden wir permanent überschüttet mit neuen Ereignissen. Die Informationsdichte wird immer größer – und das verdichtet unsere Zeit. -- Wir stopfen immer mehr in unseren Alltag, und das macht die Zeit eng. Wir haben nicht zu wenig Zeit, sondern zu viel zu tun....



Dieter Schütz, pixelio.de

Da braucht es Auszeiten, in denen wir zur Ruhe kommen, wo wir uns entschleunigen. Freiräume, die wir selber suchen, wo die Seele weiß, jetzt werde ich nicht gehetzt, jetzt stört mich niemand.

Das Gespräch (Gebet) mit Jesus Christus – einsam oder gemeinsam – ist so ein Ort des Ausgleichs, der Stille, der Ruhe. Es gilt diese Orte und Zeiten bewusst zu suchen und von allem anderen abzuschalten und dabei auch ein gutes Gewissen zu haben.

Ich wünsche Ihnen im neuen Jahr Zeiten und Orte des Friedens. Als Christen finden wir Sie in dem menschliebenden Gott, der in Jesus Christus Mensch geworden und in diese Welt gekommen ist.

Eine gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihr **Pfr. Walter Strebel**

Jahresputztag am Samstag, 1. April 2017

Dankbar sind wir, dass seit vielen Jahren schon Mütter der jeweiligen Präparanden beim großen Kirchenputz vor der Konfirmation mithelfen. Dieses Jahr wird die Aktion am Samstag, 1. April ab 13.00 Uhr, stattfinden. Wer es zeitlich möglich machen kann, ist herzlich gebeten, „bewaffnet“ mit einem Eimer und Lappen unseren Mesnerinnen beim Saubermachen zu helfen. Zusätzliche Helfer sind herzlich willkommen. Meist gibt es dann hinterher einen von den Konfirmandenmüttern gestifteten gemeinsamen Kaffee.

Passionsandachten

Das Bedenken der Passion Jesu gehört mit zu den Höhepunkten eines ernsthaften geistlichen Lebens. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder in den Passionsandachten betend, schweigend, singend Jesu Weg nach Jerusalem ans Kreuz begleiten.

Die Passionsandachten finden ab 17. März, Freitagabend um 19.00 Uhr in *Sachsen in der Kirche* und ab 16. März jeweils am Donnerstag um 10.00 Uhr in *Unterrottmansdorf*.

Silberne Konfirmation

Die Silberne Konfirmation (Konfirmationsjahrgänge 1991/92) wird am Sonntag **30. April 2017** stattfinden. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Wir bitten die betreffenden Gemeindeglieder, sich diesen Termin jetzt schon vorzumerken. Eine schriftliche Einladung erhalten Sie in Kürze.

Sammlung für die Diakoniestation

Unsere Mitarbeiterinnen der Diakoniestation sind täglich für sie unterwegs. Bei Bedarf versorgen sie jeden mit häuslicher Krankenpflege und Pflegeleistungen, ob privat finanziert oder durch die Pflegeversicherung. Gerne stehen sie ihnen auch mit Beratung und Betreuung zur Seite. Diesem Gemeindebrief liegt ein Überweisungsträger für unsere Diakoniestation bei. Wir bitten sie damit um ihre Spende für diesen wichtigen Dienst..



Kerzenschein-Konzert

Choräle und Texte
die die Seele berühren

am Samstag, 18. Februar 2017
um 19.30 Uhr
in der Sankt Albanskirche Sachsen
Eintritt frei

Positivchor

Sachsen





Am Mittwoch, den 22.02.2017
um 9 Uhr
im evang. Gemeindehaus
in Sachsen

Thema:
„Meine Mutter und ich“.

Referentin:
Frau Walther, Neuendettelsau

Unkostenbeitrag: 4 €

Kontaktadresse:
Hilde Wittmann, Volkersd. Tel. 6885

WAS IST DENN FAIR? WELTGEBETSTAG AM 3. MÄRZ 2017



Fotos (von links): Urban-Missionaries, Liwag Kotte, Kaagapay OFWRSC inc, Cherina-Ducusin

LITURGIE VON DEN PHILIPPINEN

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am **Freitag, 3. März um 19 Uhr** im evang. Gemeindehaus, Hauptstraße 34 statt.

Anschließend sind alle Frauen zum gemütlichem Beisammensein eingeladen.



Liebe Gemeinde,

Ganz herzlich eingeladen wird für
Samstag, 4.2. ab 9.00 Uhr,
 zur Schulung der Arbeitsgruppen für die
 Zelttage

Die Schulung der Arbeitsgruppen finden
 im Stundentakt statt.
 Es ist also nur 1 Stunde Anwesenheit not-
 wendig.

Die Gruppen sind:

- 9 Uhr Programm und Sonderveranstaltungen
- 10 Uhr Bistro, Verpflegung und Unterkunft
- 11 Uhr Gebet und Motivation
- 12 Uhr Gesprächsführung und Integration (Seelsorge)
- 13 Uhr Organisation und Technik
- 14 Uhr Presse und Werbung
- 15 Uhr Finanzen und Fundraising

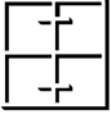
Die Schulung der Arbeitsgruppe „Kids“ findet zu einem späteren Zeitpunkt
 statt.

Wer mitarbeiten möchte, kann sich an die e-mail Adresse (Walter.Strebel@elkb.de) oder die des Pfarramts (pfarramt.sachsen@elkb.de) wenden
 und sich anmelden. Die Listen hängen außerdem im oberen Gemein-
 desaal an der Pinnwand aus.

Wer sich zur Mitarbeit in einer Gruppe verbindlich anmeldet, wird ein-
 getragen und bekommt eine Rückmeldung.

Eine Ideenbox für Vorschläge zur Gestaltung der Zelttage ist im Foyer
 des Gemeindehauses aufgestellt.

Bei Unklarheiten Tel. 09827/ 1707 oder Handy 01602149132.



Kirchlich beerdigt wurden

Emma Zippold, geb. Bischoff, 88 Jahre, früher Sachsen, zuletzt Ansbach

Willi Körber, 73 Jahre, früher Neukirchen, zuletzt Weihenzell

Karl-Heinz Einfalt, 50 Jahre, Steinbach

Gerhard Hammeter, 51 Jahre, Alberndorf

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach seinem Ratschluß berufen sind. Römer 8,28



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

unseren Jubilaren der Monate Februar und März

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Matthäus 5,9

Februar

Aus Datenschutzgründen nicht sichtbar

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit

März

Aus Datenschutzgründen nicht sichtbar

Gemeindeglieder, die nicht möchten, dass ihr Geburtstag veröffentlicht wird, werden gebeten, sich rechtzeitig im Pfarramt zu melden.

Februar

05. Febr , Le.So.n.Ep. K.: <i>Luth. Weltbund</i>	9.30	Hauptgottesdienst	Pfr. Strebel
12. Febr , Septuag.	9.30	Hauptgottesdienst	Pfr. Strebel
19. Febr , Sexagesimae K.: <i>Altenheimseelsorge</i>	9.30	Hauptgottesdienst	P. Gruber
26. Febr , Estomihi	9.30	Hauptgottesdienst	Pfr. Strebel

März

Freitag, 03. März	19.00	Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus	
05. März , Invokavit K.: <i>Fastenopfer</i>	8.30 10.00	Frühgottesdienst Gottesdienst in and. Form	Pfr. Strebel G. Werner
12. März , Reminiszere	9.30 11.00	Hauptgottesdienst Taufe	P. Gruber
Freitag, 17. März	19.00	Passionsgottesdienst	P. Gruber
19. März , Okuli	9.30	Hauptgottesdienst	Pfr. Strebel
Freitag 24. März	19.00	Passionsgottesdienst	Pfr. Strebel
26. März , Lätare K.: <i>Kirchl. Dienst an Frauen</i>	9.30	Hauptgottesdienst mit Konfirmandenvorstellung	Pfr. Strebel
Freitag, 31. März	19.00	Passionsgottesdienst	Pfr. Strebel
Sonntage ohne K.: Kollekte für die eigene Gemeinde			

Februar

12. Febr. Septuag.	9.00 Hauptgottesdienst	Pfr. Eyselein
26. Febr. Estomihi K.: Fastenopfer	9.00 Hauptgottesdienst	Pfr. Kleierl

März

12. März , Reminiszere	9.00 Hauptgottesdienst	Pfr. Klitsch
Donnerstag 16. März	10.00 Passionsgottesdienst	P. Gruber
19. März , Okuli	14.00 Abendmahlsfeier	Pfr. Strebel
Donnerstag 23. März	10.00 Passionsgottesdienst	Pfr. Strebel
Donnerstag 30. März	10.00 Passionsgottesdienst	Pfr. Strebel



KINDERGOTTESDIENSTE

in Sachsen 9.30 in der Kirche
in Unterrottmannsdorf 10.00 in der Kirche

MONATSSPRUCH
FEBRUAR 2017

Wenn ihr in ein **Haus** kommt,
Friede diesem Haus!
so sagt als erstes:
Friede diesem Haus!

LUKAS 10,5

Gruppe	Ort	Tag	Zeit	Datum
Gespräch um die Bibel	Sachsen	Sonntag	19.30	12. Februar 26. Februar 12. März 26. März
Seniorenkreis	Sachsen	Dienstag	14.30	14. Februar 14. März
	U-dorf	Mittwoch	14.00	01. Februar
Frauen im Gespräch	Sachsen	Dienstag	9.00	14. Februar 28. März
		Mittwoch	19.30	08. Februar
Mutter-Kind-Gruppen	Sachsen	Mittwoch	9.30	Wöchentlich außer Ferien
Gemeinschaftsstunden	Sachsen	Sonntag	20.00	05. Februar 19. Februar 05. März 19. März
	Neukirchen	Freitag	19.30	03. März 31. März
Stunde der Generationen	Sachsen	Sonntag	16.00	26. Februar
			16.00	26. März
Gebetskreis	Sachsen	Montag	19.00	Jede Woche außer Ferien

Hauskreise

Hauskreise werden wegen ihrer zwanglosen Atmosphäre und den intensiven, freundschaftlichen Beziehungen, die darin entstehen können, geschätzt.

In Ergänzung zum Gottesdienst bietet der Hauskreis jedem Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit eigenen Beiträgen aktiv zu beteiligen, zu disku-

tieren und über persönliche Fragen zu sprechen. In der Zusammenkunft kommt es in Gebet, Gesang und Leben zu intensiven Glaubenserfahrungen, die sich auf das persönliche Befinden der Mitglieder, als auch auf das Gemeindeleben positiv auswirken können.



Ansprechpartner:
Gemeindereferent
Peter Gruber
Tel. 0157/82487864

Gruppe	Tag	Zeit	Alter	Mitarbeiter	Telefon
Kinderstunde	Freitag	15.00- 16.30	5-8jährige	Sarah Wittig Helena Dorner Jessica Haag Michaela Hofmann Sarah Löscher	0177- 7497494
Mädchen- jungschar	Mittwoch	17.30- 19.00	9-13jährige	Verena Büttner Dorina Eschenbacher Veronika Eschenb. Lisa Herbst	0151 70054071
Buben- jungschar	Freitag	17.00- 19.00	5-8jährige	Michael Christ Fabian Eschenbacher Alexander Hofmann Johannes Muser Tim Oelschlägel	0151- 15407840
	Freitag	17.00- 19.00	9-12jährige	Stefan Hofmann Andreas Muser Dennis Scherer Simon Sturm	928996
Jungschar Unterrott- mannsdorf	Freitag	17.00- 18.30	Jungen und Mädchen	Lena Herbst Christoph Hahn Katharina Hahn Rebekka Lang	7590
Freundes- kreis	Freitag	19.30- 21.30	13-17jährige	Markus Deffner Lea Hofmann Christian Lang Peter Steinbauer Tabea Sturm Mirjam Werner	564428
Jugendkreis	Sonntag	19.00- 21.00	17-30jährige	Benjamin Haupt Antonia Eschenb. Fabian Eschenb. Jana Eschenbacher Tobias Strelbel	0151- 50641796
Fußball	Nach Verein- barung	Jungen	Ab 14 Jahre	Alexander Hofmann	928996

Gesamtverantwortliche:

Fred Appold 09827/561297
 Doris Wagner 0981/22041918
 Alexander König 09827/7454
 Jörg Sturm 09827/9280622

<https://www.facebook.com/ecsachsenbeiansbach>



Der Kinderbibeltag

ein Rückblick von David Ulm (9Jahre)

Der Kinderbibeltag ist immer wieder ein tolles Erlebnis. Heuer habe ich folgendes erlebt:

Zuerst wurde uns 70 Kindern mitgeteilt, dass hier im großen Saal eine Hochzeit gefeiert wird und wir sollten je nach Vorlieben Gläser dekorieren, die für die Hochzeitstafel genommen werden.



Wir bekamen auch noch die Aufgabe uns Einladungskarten für die Hochzeit zu besorgen.



Also wurden wir für das Geländespiel in Gruppen nach Schulkassenalter aufgeteilt. Für die Kleineren gab es leichtere Aufgaben, für die Größeren schwerere.

Nachdem die Aufgabe gelöst war bekamen wir Kartenteile - doch mit einem Kartenteil alleine konnten wir die

Lösung nicht finden. Deshalb trafen sich alle Gruppen (nachdem wir in ganz Sachen unterwegs waren) und legten die Kartenteile zu einer fertigen Karte zusammen. Darauf war die Lösung, wo wir unsere Einladungskarten finden konnten. Endlich! Und die Spannung stieg.

Leider mussten wir noch warten bis wir endlich in den geschmückten Festsaal rein durften. Doch dann ging es los! Natürlich wurden unsere Einladungskarten abgestanzt! Mit



Trompeten und Posaunen marschierte nun das Brautpaar ein und wir waren live dabei bei der Hochzeit zu Kana, wo Jesus Wasser in Wein verwandelte.

Wir haben gebastelt, Spiele gespielt, gelacht und gesungen – ich freu mich schon auf das nächste Mal.

Den Vers auf meiner Einladungskarte will ich mir für mein Leben merken - er heißt:

Überlass dem Herrn die Führung deines Lebens und vertraue auf ihn, er wird es richtig machen. Psalm 37,5

Liebe Grüße David Ulm



St. Leonhard in Nürnberg-Schweinau feiert die Gründung der Kirche Jubiläum 700 Jahre 1317 – 2017 - - - und das Geheimnis der Krypta in Sachsen

Allgemein bekannt ist, dass Hermann Schürstab, Patrizier und Geistlicher aus Nürnberg im Jahr 1317 den Siechkobel (Siechen-Haus) und die Kapelle St. Leonhard mit weiteren „frommen Leuten“ gestiftet hat.

Weniger bekannt ist, dass Hermann Schürstab aus Nürnberg danach in Sachsen Pfarrer war und sogar in zwei Urkunden von 1323 (Einweihung des erneuerten Chores und des Friedhofs) und 1328 (Stiftung des Conrad Wirsing zugunsten des Kirchengebäudes) namentlich genannt wird.

Gänzlich unbekannt ist aber, dass Hermann Schürstab aus Nürnberg in Sachsen in der Krypta beigesetzt sein könnte.

Da es leider keine diesbezüglichen Urkunden gibt, und in der Krypta bis jetzt noch nicht nachgegraben wurde, sind die Indizien dafür folgende: Rusam schreibt über die Krypta: ...hatte sich eine Sage gebildet, daß nämlich darin einst „der Mönche oder eines anderen Begräbnis gewesen“.

Ein Mönch oder ein anderer könnte mit einem Geistlichen oder Pfarrer gleichgesetzt werden. Krypten wurden in der Gotik nicht mehr für die Heiligenverehrung gebaut. Heilige wurden in der

Kirche im Hochaltar und an Seitenaltären verehrt. Außerdem wurden Krypten in dieser Zeit zu Begräbnisstätten des Adels und der Geistlichkeit - möglichst nahe am Allerheiligsten. Die Krypta in Sachsen scheint außerdem, sehr schlicht und einfach, trotzdem massiv gebaut, eher dem Anfang des 14. Jahrhunderts, als im Jahr 1463 erbaut worden zu sein.

Hermann Schürstab hatte bestimmt gute Verbindungen zu den Bauhandwerkern, welche 1317 die Kapelle St. Leonhard gebaut hatten. Sicherlich war er es, der den Chorneubau in Sachsen 1323 initiiert und vorangetrieben hatte. Die romanische Apsis war sehr dunkel und veraltet – Schürstab brachte den damals „neuen“ gotischen Stil aus Nürnberg mit. Gleichzeitig wurde auch seine Begräbnisstätte mit kleiner Kapelle erbaut (ähnlich z.B. die Holzschuherkapelle am St. Johannis-Friedhof).

Es spricht auch nichts dagegen, dass sich die Sebastiansbruderschaft später die vorhandene Krypta einverleibt und als Andachtsraum genutzt hat, und darüber 1463 eine vergrößerte Sebastians-Kapelle erbaute – zur gleichen Zeit und vermutlich mit den gleichen Handwerkern wie beim Kirchturmneubau ab 1461.

Hermann Schürstab aus Nürnberg wird nur in den Urkunden von 1317, 1323 und 1328 genannt – seine Spur verliert sich hier bei uns in Sachsen....— Vieles spricht also dafür, dass Hermann Schürstab, Stifter von St. Leonhard in Nürnberg und später Pfarrer in Sachsen, in der Krypta in Sachsen begraben sein könnte.

Nähere Infos über das Jubiläum und die Veranstaltungen: <http://www.leonhard-schweinau.de/>

Richard. E. Schmidt, Kreisheimatpfleger





Kantorei

Organisten	Dr. Karl Sturm	Tel. 7323
	Heinz Bauer (Kasualien)	Tel. 6389
Kirchenchor	Dienstag 19.30 Uhr C. Vildosola	Tel. 925489
Posaunenchor Sa.	Donnerstag 20.00 Uhr C. Vildosola	Tel. 925489
Posaunenchor U-d.	Montag 20.00 Uhr G. Kral	Tel. 1605

Ansprechpartner in Sachsen

Diakoniestation	Johanna Meier, Milmersdorfer Weg 9 Handy 0171/2822303 Konto IBAN: DE11 7606 9663 0003 3129 84 diakonie@kirchengemeinde-sachsen.de	Tel. 1466 Fax 1200
Mesnerin	Helga Muser, Hauptstr. 32	Tel. 1676
Kirchenpflegerin	Anja Ristow, Gutenbergstr. 4	Tel. 1796
Vertrauensmann	Reinhold Haupt, Weinbergstr. 42	Tel. 6841
Sorgentelefon	Nachbarschaftshilfe	Tel. 205
Gemeindereferent	Peter Gruber, Leutershausen p.r.gruber@t-online.de	Tel. 09823/7990 Tel. 0157/82487864
Evang. Pfarramt	Pfarrer Walter Strebel, Hauptstr. 34 Bürostunden Frau Kladny Dienstag 13.00 -17.00 Uhr Montag, Donnerst. 8.00 -12.00 Uhr Sprechzeiten nach Vereinbarung pfarramt.sachsen@elkb.de http://www.kirchengemeinde-sachsen.de	Tel. 1707 Fax 852
Spendenkonten	Sparkasse Sachsen: Konto Nr. 120 234 505 IBAN DE92 7655 0000 0120 2345 05 Raiffeisenbank Sachsen: Konto Nr. 331 555 0 IBAN DE 84 7606 9663 0003 3155 50	

Impressum

Herausgeber	Evang.-Luth. Pfarramt Sachsen
Redaktionsteam	Pfr. W. Strebel, P. Gruber, R. Kladny
Redaktionstermin	20. Februar 2017

Kultur in Sachsen b.A.

Samstag, 25. März 2017, 19 Uhr 30
Evang. Gemeindehaus Sachsen

Klavierabend

mit Werken von

Schubert, Chopin
und **Beethoven**

Am Flügel:

Paul Sturm

Karten:
10.-- € / Jugendliche 5.-- €
an der Abendkasse

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Sachsen